

Ressort: Lokales

Kraft will Sicherheitskonzepte schnell Täter-Mustern anpassen

Düsseldorf, 27.07.2016, 08:37 Uhr

GDN - Die nordrhein-westfälische Ministerpräsidentin Hannelore Kraft (SPD) hat nach den Amokläufen und Terroranschlägen der letzten Tage angekündigt, Sicherheitskonzepte schnell den Mustern der Täter anzupassen. "Wenn wie in Nizza ein Lkw zum Mordinstrument wird, müssen wir unsere Veranstaltungskonzepte überarbeiten", sagte sie "Neuen Westfälischen" (Mittwochsausgabe).

Das sehe man bereits aktuell in Nordrhein-Westfalen bei dem Libori-Volksfest in Paderborn. "Da stehen gepanzerte Fahrzeuge bereit, die die Zufahrten absichern. Wichtig ist, dass auch die Bevölkerung aufmerksam ist. Darauf sind wir angewiesen", sagte Kraft. Die Debatte über einen Einsatz der Bundeswehr im Inland hält sie dagegen nicht für zielführend. "Ich wüsste nicht, wie die Bundeswehr bei den Fällen in München und auch in Ansbach hätte helfen können. Wir sollten keine Debatten führen, die uns in der Sache nicht weiterbringen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-75875/kraft-will-sicherheitskonzepte-schnell-taeter-mustern-anpassen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com